



Mitteilungsblatt

der Stadt Wangen im Allgäu
für die Ortschaften

Leupolz/Karsee



Jahrgang 2025

Freitag, den 20. Juni 2025

Nummer 25

Hochfest Fronleichnam

19. Juni / 8.45 Uhr / Karsee



im Anschluss
FRÜHSCHOPPEN MIT
DER LANDJUGEND

8.45 UHR FESTGOTTESDIENST (St. Kilian)

anschließend Prozession mit dem Allerheiligsten
Begleitung durch die Musikkapelle Karsee und
die Fahnenabordnungen der Vereine
Hinterher Fröhschoppen mit der Landjugend Karsee



ÄRZTLICHER NOTDIENST

Rufnummer für den Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD) (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst):

116117 (Anruf ist kostenlos)

Öffnungszeiten und Anschrift der Bereitschaftspraxis:

Allgemeine Bereitschaftspraxis Wangen
Oberschwabenklinik – Westallgäu-Klinikum Wangen
Am Engelberg 29, 88239 Wangen im Allgäu
Sa., So. und an Feiertagen 9 – 19 Uhr

Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der

Notrufnummer 112.

Zahnärztlicher Notdienst

Einheitliche Rufnummer (0180) 5911630

Sozialstation St. Vinzenz,

Ravensburger Str. 13, Wangen, Tel. (07522) 913010

APOTHEKENDIENST

Nacht- und Sonntagsdienst der Apotheken

Freitag, 20. Juni 2025:

Berg-Apotheke, Bahnhofstr. 2 A,
88161 Lindenberg, Tel.: 08381 / 3404

Samstag, 21. Juni 2025:

Marien-Apotheke, Kemptener Str. 2,
88178 Heimenkirch, Tel.: 08381 / 1469

Sonntag, 22. Juni 2025:

Apotheke im Gesundheitszentrum, Siemensstr. 12,
88239 Wangen im Allgäu,
Tel.: 07522 / 93 10 77

Montag, 23. Juni 2025:

Apotheke Amtzell am Cosner Platz, Martinstr. 3,
88279 Amtzell, Tel.: 07520 / 966 9740

Dienstag, 24. Juni 2025:

Apotheke Amtzell am Cosner Platz, Martinstr. 3,
88279 Amtzell, Tel.: 07520 / 966 9740

Mittwoch, 25. Juni 2025:

Marien-Apotheke Neuravensburg, Bodenseestr. 5,
88239 Wangen im Allgäu,
Tel.: 07528 / 69 19

Donnerstag, 26. Juni 2025:

Engel-Apotheke Wangen, Gegenbaaurstr. 21,
88239 Wangen im Allgäu,
Tel.: 07522 / 91 23 92

Freitag, 27. Juni 2025:

Allgäu-Apotheke Vogt, Wangener Str. 3,
88267 Vogt, Tel.: 07529 / 77 32

*Jeweils von 08:30–08:30 Uhr am nächsten Tag, ohne Gewähr
Nähere Informationen und weitere Notdienstapotheken finden
Sie auf www.lak-bw.de und dem Stichwort Notdienst.*

GEMEINSAME MITTEILUNGEN LEUPOLZ/KARSEE

Hallenschließung im Juni und Juli

Die Turn- und Festhalle Leupolz bleibt für den Sport- und Übungsbetrieb wie folgt geschlossen:

- > **Keine Schließung im Juni**
- > **Keine Schließung im Juli**

BEKANNTMACHUNGEN DER ORTSCHAFT LEUPOLZ

Termine im Juni

Donnerstag, 26. Juni

Restmüll

20:00 Uhr, Generalversammlung der Wasserversorgungsgenossenschaft Leupolz-Praßberg e.G. im Gasthaus Hirsch

Freitag, 27. Juni

18:30 Uhr, Dämmerchoppen der Musikkapelle in Leupolz

Dienstag, 01. Juli

Papiertonne

Biotonne

Mittwoch, 02. Juli

14:00 Uhr - 16:00 Uhr, Museumsverein, Museum im Dorfstadel geöffnet

Kirchengemeinderatsitzung im Gemeindehaus

Donnerstag, 10. Juli

Restmüll

Freitag, 11. Juli

18:30 Uhr, Dämmerchoppen der Musikkapelle in Herfatz

Dienstag, 15. Juli

Biotonne

Donnerstag, 17. Juli

Sommerfest des Seniorenkreises im Röhrenmoos

Donnerstag, 24. Juli

Restmüll

Samstag, 26. Juli

Musikkapelle, Kinderfestumzug

Dienstag, 29. Juli

Papiertonne

Biotonne

Bitte beachten Sie, dass die Gelbe Tonne je nach Wohnbereich unterschiedliche Abfahrtstermine hat. Diese entnehmen Sie bitte Ihrem persönlichen Müllkalender!

Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrates

Sehr geehrte Damen und Herren,
am Dienstag, den 24.06.2025, um 19:30 Uhr, findet im Katholischen Gemeindehaus Leupolz, Am Dorfplatz 8, eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt.

Dazu lade ich Sie herzlich ein.

Die Tagesordnung umfasst:

1. Bürgerfragen
2. Neue Regelung für privaten Grünmüll
3. Neuer Flyer und Tarifblatt Friedhof (Vorstellung, Diskussion, Verabschiedung)
4. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

Josef Müller



Öffnungszeiten der Ortsverwaltung Leupolz

**Wir haben vorübergehend geänderte Öffnungszeiten:
23.06.2025- 27.06.2025**

Montag: geschlossen
Dienstag: geschlossen
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 08:30 Uhr - 11:45 Uhr
Freitag: 08:30 Uhr - 11:45 Uhr

**Am Montag & Dienstag Vormittag, sowie Donnerstag
Nachmittag, können Sie sich gerne auch zu den Öff-
nungszeiten an die Ortsverwaltung in Karsee wenden.**

Sie erreichen uns während der Öffnungszeiten telefonisch
unter 07506/254 oder per E-Mail an ov-leupolz@wangen.de

Sprechzeiten unseres Ortsvorstehers:

Dienstag von 16:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag von 09:30 - 11:30 Uhr,

oder nach telef. Vereinbarung: Tel. 07506/254.

Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin.

**Es sind auch Termine außerhalb der Sprechzeit mit tele-
fonischer Vereinbarung möglich.**

Kosten

Kolpingmitglieder: 10 € Nichtmitglieder: 15 €

Bitte den Betrag am Tag des Ausflugs passend in bar mitbringen.

Was muss mitgebracht werden?

- Badekleidung und Wechselkleidung
- Witterungsangepasste Kleidung, bei sonnigem Wetter müs-
sen die Schultern bedeckt sein
- Schuhe, die nass und dreckig werden dürfen und am Fuß blei-
ben (Keine Flipflops, keine
- Crocs, kein barfuß! Lieber alte Turnschuhe)
- Eigenes Grillgut (bitte keine dicken Steaks)
- Ausreichend Trinken für den ganzen Tag

Bei Rückfragen:

Markus Halder +49 1520 4755735 Sommershalden 1

Leonie Fölbach +49 172 9706212

Wir freuen uns auf den Tag mit euch!

Markus, Jakob, Patricia, Leonie und Nadine

Anmeldeformular bitte bei Markus oder Leonie mit Original-
unterschrift abgeben

Anmeldung zur Kanutour am 27.07.2025

Bitte füllt das folgende Formular vollständig aus und gebt es
bis spätestens 20. Juli bei uns ab.

VEREINSNACHRICHTEN LEUPOLZ

KOLPINGSFAMILIE LEUPOLZ



Führung LGS-Gelände: Ein Jahr danach

Die Kolpingfamilie Leupolz organisiert eine Führung übers
Gelände der Landesgartenschau in Wangen zum Thema: **Ein
Jahr danach**

Wann: **Samstag, 28.06.2025**

Beginn: **15.00 Uhr**

Dauer: **ca. 2 Stunden**

Treffpunkt: **Kamin**

Die Führung ist kostenfrei

Aufgrund begrenzter Teilnehmerzahl bitten wir euch um vorhe-
rige Anmeldung bei: Charlotte Fießinger, **Tel. 0171 1981 956**

Kanutour mit Leupolzer Jugendlichen ab 12 Jahren



Liebe Jugendliche, Liebe Eltern,
wir freuen uns, mit den Leupolzer
Jugendlichen (ab 12 Jahren) einen span-
nenden Kanuausflug auf der Schussen
zu unternehmen! Der Tag verspricht
Natur, Bewegung und Gemeinschaft

am und im Wasser. Alle wichtigen Informationen haben wir hier
zusammengestellt.

Datum & Uhrzeit

Sonntag, 27. Juli 2025

Treffpunkt: 9:00 Uhr am Leupolzer Rathaus

Ende: voraussichtlich 18.08 Uhr am Bahnhof in Wangen

Ablauf des Tages

- 9 Uhr: Treffpunkt in Leupolz – Fahrt mit Elterntaxis nach Kehlen
- 10 Uhr: Start der Kanutour auf der Schussen von Kehlen nach
Eriskirch
- Spaziergang zum See und dort gemeinsames Grillen und
Baden
- 17 Uhr Rückfahrt mit dem Zug

Name des Kindes

Geburtstag des Kindes

Notfallkontakt (Name)

Notfallkontakt (Telefon)

Besonderheiten/Allergien/Medikamente o. Ä. (bitte ggf. Rück-
seite nutzen)

Bitte Zutreffendes ankreuzen:

- Mein Kind ist Mitglied der Kolpingfamilie Leupolz.
- Mein Kind kann sicher schwimmen.
- Mein Kind darf in der Schussen und im Bodensee baden.
- Mein Kind hat ein Deutschlandticket oder eine vergleich-
bare Fahrkarte.
- Ich kann am Morgen von Leupolz nach Kehlen fahren und
habe _____ freie Plätze im Auto.
- Ich kann am Abend _____ Jugendliche am Bahnhof
abholen.

Hiermit erlaube ich meinem/r Sohn/Tochter die Teilnahme an
der Kanutour auf der Schussen am 27.07.2025 und bestätige,
dass er/sie ein ausreichend guter Schwimmer bzw. eine ausrei-
chend gute Schwimmerin für diese Zahmwasser-Aktivität ist.

Ort, Datum

Unterschrift der erziehungsberechtigten Person



BEKANNTMACHUNGEN DER ORTSCHAFT KARSEE

Öffnungszeiten

vom 23.06.2025 - 27.06.2025

Montag: 08:30 - 12:00 Uhr

Dienstag: 08:30 - 12:00 Uhr

Mittwoch: **geschlossen**

Donnerstag: 08:30 - 12:00 Uhr
14:00 - 17:30 Uhr

Freitag: **!!! 09:30 - 12:00 Uhr**

Sie erreichen uns während der Öffnungszeiten telefonisch unter 07506/265 oder per E-Mail an ov-karsee@wangen.de

Sprechzeiten unseres Ortsvorstehers Christoph Bahr montags von 10:00 - 12:00 Uhr oder nach Vereinbarung.

Termine Juni/Juli 2025

Donnerstag, 19. Juni

Fronleichnam in Karsee, Kirche

Donnerstag, 26. Juni

Restmülltonne

20.00 Uhr Feuerwehr, Probe Gruppe 2, Oberhalden

Juli

Dienstag, 01. Juli

Papiertonne

Biotonne

Donnerstag, 03. Juli

20.00 Uhr Feuerwehr, Hauptübung, Oberhalden

Freitag, 04. Juli

Cocktailabend, LandFrauen, Turnhalle

Donnerstag, 10. Juli

Restmülltonne

Mondscheinpicknick, LandFrauen, Christkönigsberg

Sonntag, 13. Juli

9.30 Uhr Kirchenpatrozinium, Kirche

10.30 Uhr Einweihung Dorfgemeinschaftsraum, Dorfplatz, Dorfbrunnen bei der Alten Schule Karsee

10.30 Uhr Brunnenfest, Fischereiverein

Dienstag, 15. Juli

Biotonne

Montag, 21. Juli

20.00 Uhr Feuerwehr, Probe Gruppe 1, Oberhalden

Donnerstag, 24. Juli

Restmülltonne

Sonntag, 27. Juli

Bergmesse Christkönigsberg, Christkönigsbergfest, Musikverein

Dienstag, 29. Juli

Papiertonne

Biotonne

Bitte beachten Sie, dass die Gelbe Tonne je nach Wohnbereich unterschiedliche Abfahrtstermine hat. Diese entnehmen Sie bitte Ihrem persönlichen Müllkalender!

Die Tagesordnung umfasst:

1. Der Bürger hat das Wort
2. Baugesuche
3. Haushaltsmittelanmeldung 2026
4. Einweihung Schatzküche
5. Informationen und Bekanntgaben
 - a) Bekanntgaben aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung
 - b) Grünmüllcontainer
 - c) Altstadtstolperer
 - d) Planungsfortschritt Pumpendruckleitung
6. Verschiedenes
 - a) Termin nächste OR-Sitzung

Kurzfristige Änderungen entnehmen Sie bitte dem Aushang am Rathaus.

Mit freundlichen Grüßen

Christoph Bahr, Ortsvorsteher

Prüfbericht Oberflächenwasser für den Karsee

Die mikrobiologische Untersuchung am 10.06. gemäß geltender Badegewässerverordnung (BadegVO) ergab keine Beanstandung.

Fröhlichen Badespaß

wünscht die Ortsverwaltung Karsee

AUS DEN ORTSCHAFTEN

Kammermusikforum der Jugendmusikschule Württembergisches Allgäu

Zum Kammermusikforum am Dienstag, den 24. Juni 2025 um 19:00 Uhr lädt die Jugendmusikschule Württembergisches Allgäu herzlich in den Saal des Weberzunfthauses nach Wangen ein.

Die Zuhörer dürfen sich auf ein interessantes und abwechslungsreiches Programm, welches von Schülerinnen und Schülern der Jugendmusikschule gestaltet wird, freuen.

Der Eintritt zum Kammermusikforum ist frei.

Die Proben für die Festspiel Wangen sind gestartet

Seit einer Woche laufen die Proben für das Abendstück der Festspiele Wangen „Die Schmalspur-Gigolos“. Das Team um Regisseurin Petra Wintersteller nutzt die Räume im GEG-Gebäude für die Proben. Alles spricht dafür, dass die Festspiele auch in diesem Jahr wieder schöne Theaterabende bieten werden.

Kommende Woche starten dann auch die Vorbereitungen für das Familienstück „Peter Pan – das Nimmerlandmusical“ nach James M. Barrie, von Jan Radermacher und Timo Riegelsberger, mit Daniel Witzke als Regisseur.

Das „Leben in Vielfalt“ fördern

Interessierte haben sich intensiv ausgetauscht

Wie kann das „Leben in Vielfalt“ in der Stadt Wangen und den Ortschaften gestaltet werden? Dieser Frage sind Menschen aus Vereinen, Organisationen und bürgerschaftlich Engagierte gemeinsam nachgegangen. Zum Austausch hatte die Stadt Wangen in die Häge-Schmiede eingeladen.

Der Abend sollte eine Chance für jene sein, die am Thema interessiert sind, die Ideen haben und die mitwirken wollen. „Leben in Vielfalt – das ist es, was man in einer Kommune haben möchte“, sagte Oberbürgermeister Michael Lang. Denn alle Menschen in einer Stadt seien gleich wichtig.

Einladung zur Ortschaftsratsitzung des Ortschaftsrates Karsee am 25.06. um 20:00 Uhr

Sehr geehrte Damen und Herren,
zu der am Mittwoch, den 25.06.2025 um 20:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Karsee stattfindenden öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Karsee lade ich Sie ein.



Für die städtische Integrationsbeauftragte Anita Mutvar steht „Leben in Vielfalt“ dafür, dass alle am öffentlichen Leben teilhaben können. „Integration von Menschen mit Migrationshintergrund ist zwar ein wichtiger Bestandteil davon, aber Teilhabe geht weit darüber hinaus“, sagte sie.

Menschen mit Migrationshintergrund machten in Deutschland 2024 laut Statistischem Bundesamt 31 Prozent der Gesamtbevölkerung aus, davon waren 25,2 Millionen (16 Prozent) Deutsche mit Einwanderungsgeschichte sowie 15 Prozent Ausländer. In Wangen lebten zum Jahresende 2024 unter 28 796 Einwohnern 4145 Menschen mit ausländischem Pass aus 113 Ländern (14,4 Prozent). Wie viele Wangener einen Migrationshintergrund haben, lässt sich aus dieser Statistik nicht entnehmen, berichtete Anita Mutvar. Jedoch gibt es eine Schätzung vom Statistischen Bundesamt für Wangen von ca. 20 Prozent. Die weitaus größte Gruppe der Ausländer mit 76 Prozent kommt nach ihrer Darstellung aus Europa (inklusive der Türkei), aus Asien sind 16 Prozent, aus Afrika 7 Prozent und aus Amerika 1 Prozent.

In der folgenden Gruppenarbeit ging es um die Frage, was „Menschen mit und ohne Migrations- und Fluchtgeschichte, mit und ohne Behinderung, mit unterschiedlichen Religionen, Weltanschauungen, unterschiedlichem sozialem Status, sexueller Orientierung und Alter“ brauchen, um in Wangen das „Leben in Vielfalt“ zu gestalten, wie Anita Mutvar formulierte. Dazu gingen die Anwesenden in jeweils zwei Arbeitsgruppen unterschiedlichen Fragestellungen nach. Wie kann Vielfalt noch sichtbarer werden in Wangen? Wie können Freizeitangebote und ehrenamtliches Engagement gestaltet werden, dass alle daran teilnehmen können? Wie lassen sich aktiv Vorurteile abbauen und gegenseitiger Respekt fördern? Wie können wir Sprachbarrieren überwinden? Wie kann Mehrsprachigkeit als Stärke genutzt werden? Aber auch: Wie können wir Teilhabe fördern?

Was in diesen Runden besprochen wurde, fassten Sprecher am Ende zusammen. Das Plädoyer der ersten Gruppe lautete: „Begegnungen ermöglichen, aber keinen Sonderstatus schaffen. Ein Integrationsbeirat birgt die Gefahr der Stigmatisierung.“ Beim Thema Freizeit sollten die Angebote sichtbarer und möglichst mehrsprachig sein, meinte dieser Sprecher. Denkbar wären, so das Ergebnis der Gruppe, Nachrichten über die sozialen Netzwerke oder eine Plattform im Internet für das Ehrenamt. Vorurteile lassen sich – so die Bilanz zur dritten Frage – am besten abbauen, wenn Menschen sich kennen. Denkbar sind demnach unter anderem sportliche Angebote oder Treffen in Begegnungsräumen. Sprachbarrieren lassen sich am besten abbauen, wenn Menschen am Alltagsleben teilnehmen, hieß es zu Frage vier. Beispielsweise, wenn man im Anschluss an die Sprachkurse zum Sport geht oder in die Bücherei oder zu anderen Veranstaltungen. Auch bei der Fragestellung, wie Teilhabe insgesamt ermöglicht werden kann, wurde eine Internetplattform angesprochen, auf der alle Angebote und Gruppen sowie Räume verzeichnet sein könnten. Als Treffpunkte könnten neutrale, offene Räume dienen, wie es aus einer Gruppe hieß.

In der folgenden Aussprache verwies ein Teilnehmer darauf, dass bei der Betrachtung vor allem die Menschen in den Blick genommen wurden, die der Unterstützung bedürfen. Er meinte, man müsste auch darüber nachdenken, was alle Personen in der Stadt für den gesellschaftlichen Zusammenhalt und die Förderung des Demokratieverständnisses tun können.

Angedacht ist, im Herbst einen Folgetermin zu planen. Petra Krebs (MdL) sagte: „Alles was man macht, kostet Geld“, und appellierte an die anwesenden Gemeinderäte, das Thema zu berücksichtigen. OB Lang dankte für die Dynamik der Veranstaltung, aus der sich viel gestalten lasse. Gleichzeitig bat er darum, keine Wunder zu erwarten.

Franz Zwisler führt den Vorstand der Bürgerstiftung an

Im Team sind außerdem neu dabei: Thaddiana Stübing und Ulle Buhmann-Frank

Die Bürgerstiftung Wangen im Allgäu hat einen neuen Vorstand. Zum ersten Vorsitzenden hat der Stiftungsrat Franz Zwisler gewählt. Er folgt auf Volker Leberer, der seit der Gründung 2012 bis zum Jahresende 2024 die Bürgerstiftung leitete. Zweiter Vorsitzender ist Oberbürgermeister Michael Lang, auf dessen Initiative einst die Stiftung gegründet werden konnte. Als weitere Vorstandsmitglieder wurden gewählt Ingrid Grohe, Thaddiana Stübing und Ulle Buhmann-Frank. Dem Stiftungsrat stehen Paul Müller, bekannt als ehemaliger Stadtförster und langjähriger Gemeinderat, sowie die Ärztin im Ruhestand und ehemalige Gemeinderätin, Dr. Maria Braun, vor.

Franz Zwisler kennt die Bürgerstiftung sehr genau, denn auch er war seit der Gründung mit dabei. Als verantwortlicher Berater im Privatkundengeschäft der Kreissparkasse unterstützte er gemeinsam mit seinem Kollegen von der Volksbank Allgäu-Oberschwaben, Ludwig Hänslar, die Bürgerstiftung in allen Fragen der Geldanlage. Eine äußerst verantwortungsvolle Aufgabe, denn eine Stiftung kann nur dann Gutes tun, wenn sie auch die Mittel dazu erwirtschaften kann. „Es war immer klar: Wir sind hier keine Konkurrenten“, sagt Franz Zwisler. Als er mit Beginn seines Ruhestands Ende 2019 in den Stiftungsrat der Bürgerstiftung gewählt wurde, war klar: Mit dem Bau des Hauses Am Klösterle braucht die Bürgerstiftung einen Ansprechpartner für dieses Projekt. So ergab sich ein fließender Übergang in den Vorstand. Zeitweise sei die Baubetreuung fast ein Vollzeitjob gewesen, zumal Planung und Bauzeit in die Pandemie fielen, sagt Franz Zwisler. „Aber es hat viel Freude gemacht, weil die Handwerker gut mitgearbeitet haben“, sagt er.

Neben seiner Tätigkeit bei der Kreissparkasse kennen die Wangener den Familienmenschen auch als langjähriges Mitglied der Kinderfestkommission, die er von 2000 bis 2015 führte. Unter seiner Leitung wurde das Kinderfest weiterentwickelt. Unter anderem wurde der Festbetrieb neu organisiert, und die Kostüme für die Schulen wurden mit Blick auf das städtische Jubiläumsjahr 2015 neu konzipiert und geschneidert. Auch hier ist er bescheiden: „Ich war nur der Motivator, organisiert hat das eine ganze Gruppe“, sagt er.

Auch den Vorstand der Bürgerstiftung sieht Franz Zwisler als Gruppe, die einvernehmlich zusammenarbeitet. Ingrid Grohe gehört von Beginn an dem Vorstand der Bürgerstiftung an. Die Wangenerin ist von Beruf Redakteurin, lebt mitten in der Stadt und hat ein Herz für soziale, Kultur- und Bildungsthemen.

Für Thaddiana Stübing ist Wangen seit vielen Jahren Wahlheimat. Sie bringt viele verschiedene Erfahrungen aus ihren früheren beruflichen Tätigkeiten – zuletzt in der Koordination für Flüchtlingsaufgaben beim Evangelischen Kirchenbezirk – mit. Dort und auch schon zuvor hat sie nationalitäten- und generationenübergreifend gearbeitet. Fünf Jahre im Stiftungsrat der Bürgerstiftung gingen ihrer Wahl in den Vorstand voraus. Ulle Buhmann-Frank lebt in Haslach. Auch sie hat die Arbeit der Bürgerstiftung bereits über ihre Tätigkeit im Stiftungsrat kennengelernt und unterstützt. Gremienarbeit ist ihr bestens vertraut durch zwei Perioden im Schomburger Ortschaftsrat und im Kirchengemeinderat Haslach. Mit ihrem Mann führt sie ihr gemeinsames Unternehmen für Werbetechnik.

Die unterschiedlichen Schwerpunkte und Talente der Vorstandsmitglieder sind wichtig auch für das breitgefächerte Engagement der Bürgerstiftung.

Aufgewachsen ist Franz Zwisler in Primisweiler, wo er bis heute wohnt. Es ist ein Zufall, jedoch ein sehr passender, dass die ersten Stifter, die die Gründung der Bürgerstiftung durch ihr Erbe



ermöglichten, auch von dort kamen. Er sieht sich in der Verantwortung, auch weiter mit dem Vermögen der Stifter sorgsam umzugehen und den Ertrag orientiert am Satzungszweck zum Nutzen der Wangener Bürgerinnen und Bürger einzusetzen.

„Es ist wichtig, die verschiedenen Bereiche, die unsere Satzung nennt, zu unterstützen. Aber man muss Schwerpunkte setzen“, sagt Franz Zwisler. Er ist überzeugt: „Man darf nicht immer das selbe machen. Wir sind für neue Themen offen. Außerdem sind neue Ideen im Werden, aber noch nicht spruchreif.“ Oft erreichen den Vorstand Anträge aus der Bevölkerung. Nicht immer können sie so umgesetzt werden wie gewünscht. Aber sehr oft sind sie der Anstoß für etwas Neues. Deshalb ist es Franz Zwisler ein Anliegen, dass auch weitere Anträge bei der Bürgerstiftung ankommen – sei es per Email oder indem die Mitglieder des Vorstands und des Stiftungsrats direkt angesprochen werden. Aus den Kapitalerträgen kann die Bürgerstiftung jährlich rund 50 000 Euro für Projekte, die im Einklang mit der Satzung stehen ausgeben. Bisher hat sie rund 100 Projekte gefördert.

Info: Die Bürgerstiftung Wangen im Allgäu ist per Email erreichbar unter info@buergerstiftung-wangen.de

Ausstellung in der Stadtbücherei Wangen

Mit „Lebenskünstlerinnen“ zeigt die Lindauer Malerin Lisa Kölbl-Thiele vom 1. Juli bis 2. August in der Stadtbücherei Wangen eine Serie von aquarellierten Zeichnungen, die kreative, pfiffige Frauen in ihrer (fast) alltäglichen Lebenswelt darstellen. Der leichte, sichere Strich und die lebensfrohen Farben sind ein Markenzeichen der Künstlerin. Bekannt sind ihre Bilder inzwischen weit über die Bodenseeregion hinaus. Sie nimmt Szenen des weiblichen Lebens in den Blick, die zwar dem Alltag entnommen sein könnten und trotzdem in die Welt der Fantasie ragen. Lebenslust, Übermut und Eigensinn stecken in den Bildern. Man darf gespannt sein und sich anstecken lassen. Die Vernissage zur Ausstellung findet am 1. Juli um 19.30 Uhr statt. Die Ausstellung kann zu den Öffnungszeiten der Stadtbücherei Wangen besichtigt werden. Diese sind dienstags und donnerstags von 11 bis 18.30 Uhr, mittwochs und freitags von 9 bis 18.30 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr.

ALLGEMEINE BEKANNTMACHUNGEN

Das Forstamt des Landkreises Ravensburg informiert: Brennholz verfügbar

In den vergangenen Wintermonaten wurde in den Privat- und Gemeindewäldern im Landkreis Ravensburg planmäßig Brennholz eingeschlagen. Momentan sind noch freie Brennholz-Mengen verfügbar. Jetzt ist der richtige Zeitpunkt sich für den kommenden Winter mit Brennholz, zu einem attraktiven Preis, einzudecken. Bei Interesse bestellen Sie bitte über www.genoholz.de

Kostenfreie Beratung durch Photovoltaik-Scouts im Landkreis Ravensburg

Lassen Sie sich kostenfrei und unverbindlich von geschulten PV-Scouts beraten, die Ihr Dach oder Balkon für eine Photovoltaik-Anlage beurteilen. Eine Initiative vom Landkreis Ravensburg und dem Energiebündnis Bad Wurzach/Bad Waldsee e.V. Melden Sie sich gern entweder per Mail à info@eb2bw.de oder über das Anfrage-Formular à www.eb2bw.de/pv-scouts

AUS DEM UMLAND

Amtzell trödelt und feiert am 28. Juni!

Flohmarkt im ganzen Dorf—Bewirtung und Bühne frei auf dem Schlossplatz!

Herzliche Einladung!

12.00—17.00 Uhr: Dorftrödel

Amtzeller Bürger:innen bieten vor ihrem Haus, im Hof und in der Garage Trödelwaren und Flohmarkt-Artikel an. Zusätzlich wird es einen kleinen Flohmarkt auf dem Schlossplatz in der Dorfmitte geben (hier können auch Interessierte aus den Nachbargemeinden verkaufen: Tisch mitbringen, Aufbau ist ab 10:30 Uhr, Teilnahme ist kostenlos). Auf einer digitalen Karte sind die Trödelstationen für Besuchende einsehbar, hier findet Ihr den Link zur Map: www.amtzell.de/de/Aktuelles/Veranstaltungskalender

Ab 12.00 Uhr: Erfrischungen und Leckereien auf dem Schlossplatz

Trödeln macht hungrig! Kleine Stärkungen und kulinarischen Genuss findet Ihr in der Dorfmitte: Das Café Herzraum bietet Kaffee, Kuchen und Eis an, der Gasthof zum Schloss wird mit Apéritifs aufwarten, die Landjugend lädt zu kühlen Getränken ein, am Backhäusle locken Euch frisch gebackene Dinnete. Kommt vorbei!

Ab 17.30 Uhr: Feierei und Bühne frei auf dem Schlossplatz

Herzliche Einladung zum Ausklang des Trödeltags bei geselligem Miteinander und einem bunten Bühnenprogramm, das wir gemeinsam gestalten. Auf der Open Stage heißt es: Bühne frei für Talente aller Art, für charmante Dilettant:innen und unverbrauchte Profis! Wir freuen uns auf (Hobby-)Musiker:innen, Sänger:innen, (Wort-)Akrobat:innen und alle, die zur Unterhaltung beitragen möchten. Beiträge (bis max. 20 Minuten) sind herzlich willkommen; Bühne und Anlage sind vorhanden. Bei Interesse meldet Euch bitte über jw@schlosserhilfe.de oder 0179 916 53 30. Den Abschluss der Open Stage macht DJ van Deich.

Amtzell trödelt und feiert findet **nur bei trockener Witterung** statt. Auf rege Teilnahme und schöne Begegnungen freuen sich der offene Stammtisch Dorfmitte und der AK Dorfkultur.

GreenPulse Festival auf Schloss Achberg – Natur erleben. Zukunft gestalten.

Erstmals findet in diesem Sommer das GreenPulse Festival auf Schloss Achberg statt – ein neues Festival im Rahmen der Biodiversitätsstrategie des Landkreises Ravensburg. Unter dem Motto „Natur erleben. Zukunft gestalten.“ widmet sich das Festival den Themen Natur, Nachhaltigkeit, Kultur und gemeinsames Engagement – mit einem vielfältigen Programm für alle Generationen.

An zwei Tagen – Freitag, 25. Juli (14–23 Uhr) und Samstag, 26. Juli (10–23 Uhr) – bietet das Festival Raum für Impulse, Begegnungen und Mitmachangebote. Über 40 Mitwirkende gestalten ein buntes Programm aus Workshops, Exkursionen, Vorträgen, Gesprächen, Musik und künstlerischen Darbietungen.

Einige Highlights aus dem Programm:

- Vorträge & Gespräche u. a. mit ZEIT-Journalistin Christiane Grefe, Biolandwirt Sepp Braun, Kräuterkundige Susanne Fischer-Rizzi, Investigativjournalist Uwe Ritzer und Physiker Ulrich Mück



- Live-Podcast „Wunderkammer“ mit Fritz Habekuß & Dominik Eulberg
- Unternehmer*innen-Panel zu nachhaltigem Wirtschaften mit Dagmar Fritz-Kramer (Baufritz), Alma Spribille (WeTell) und Rosalie Dorn (Rapunzel Naturkost)
- „Sounds of Nature“ – die große Biodiversitäts-Show von DJ und Ökologe Dominik Eulberg
- Konzert zur Artenvielfalt mit Mitgliedern des Orchesters des Wandels
- Improtheater, Fassadenprojektionen und Besuch der aktuellen Kunstausstellung
- Workshops & Exkursionen u. a. zu Pflanzenheilkunde, Vogelstimmen, Naturfotografie, Yoga, Ayurveda, Fledermäusen
- Kreative Angebote für Kinder & Familien beim NaTour.Bauwagen

Teilnahme & Eintritt:

– Kinder in Begleitung Erwachsener: freier Eintritt (hierfür ist ebenfalls ein Ticket erforderlich)

– Junge Erwachsene erhalten 50 % Ermäßigung

– Tickets & vollständiges Programm: www.greenpulsefestival.de
Unterstützt wird das Festival von einem breiten Bündnis, darunter die Heimatstiftung der Kreissparkasse Ravensburg, die elobau Stiftung, die Bürgerstiftung Kreis Ravensburg sowie die Heinz Sielmann Stiftung.

Alle sind herzlich eingeladen, dabei zu sein – für ein Wochenende voller Naturerlebnisse, neuer Perspektiven und inspirierender Begegnungen.

Burgfantasie- Das Spektakel zu Fronleichnam auf der Waldburg

Vier Tage, vom 19.06. bis zum 22.06. erwartet die Besucher der Mittelalterlichen Erlebniswelt ein tolles Event für Groß und Klein: Die Burgfantasie, das große Mittelalter und Fantasie Spektakel, täglich von 10 bis 22 Uhr (am 22.06. bis 18 Uhr). Es gibt Showprogramm mit internationalen Gauklern, Bauchtänzerinnen, Drachen, Trollen, Barden, einer Hexe, dem Henker, Feuershow und mehr.

Ein großes Ritterlager mit über 100 Rittern, Wikingern und weiterem illustrem Volk freut sich am Fuße des Burgbergs auf Besuch. Auf einem kleinem Märktle können allerlei schöne Kleinigkeiten erworben werden.

Spannendes und überraschendes erfahren die kleinen und großen Gäste bei Kinder- und Erwachsenenführungen durch die Waldburg. Für besonders geschichtsinteressierte werden Stauer- und Bauernkriegsführungen angeboten.

Am Abend gibt es dann Programm für Erwachsene mit Henkerführungen, Hexenführungen und zum krönenden Abschluss die Feuershow vom Weltmeister Taranis aus Bregenz.

Weitere Informationen und das genaue Programm gibt es unter: www.schlosswaldburg.de

Kirchenmusik in St. Martin

Mittwoch, 25. Juni, 20 Uhr

Kirche St. Martin

Sommerliches Orgelkonzert

Georg Enderwitz an der Rieger-Organ

Freitag, 4. Juli, 18.30 Uhr

An der Rochuskapelle

Abendklänge

Chor der St. Martinskirche

Instrumentalisten

Oase

Herzliche Einladung zu Begegnung und Frühstück

am Donnerstag, 26. Juni, 9 - 11 Uhr

im Gemeindezentrum St. Ulrich

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE

Sankt Laurentius Leupolz



Gottesdienste vom 19. - 29. Juni 2025

Donnerstag, 19. Juni – Fronleichnam –

Hochfest des Leibes und Blutes Christi

08:45 Uhr Hochamt mit Prozession in Karsee

Samstag, 21. Juni

19:15 Uhr Sonntagvorabendmesse

Mittwoch, 25. Juni

07:40 Uhr Schülergottesdienst in der Grundschule

Donnerstag, 26. Juni

19:15 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 29. Juni – Hochfest Hl. Apostel Petrus und Paulus

„Peterspfennig-Kollekte“

09:00 Uhr Heilige Messe

Besondere Totengedenken:

Samstag, 21. Juni

Rosa Reichle, geb. Baur

(Jahrtag gestiftet)

Aus den Pfarrbüchern

Das Sakrament der Taufe hat empfangen:

Henri Roland Jocham

Herzlich willkommen in unserer Pfarrgemeinde.

Aus unserer Pfarrgemeinde ist verstorben:

Josef Halder

Herr, gib ihm die ewige Ruhe

Fronleichnam

Die Pfarrgemeinde Leupolz ist herzlich zum Hochamt und anschließender Prozession nach Karsee eingeladen.

Öffnungszeiten

Donnerstags 09:00 bis 10:30 Uhr

Tel.: 07506/266 Fax: 07506/951012

E-Mail: StLaurentius.Leupolz@drs.de

Homepage: www.katholische-kirche-wangen.de

Pfarramt St. Martin, Wangen,

Telefon: 07522/973411

KIRCHENMITTEILUNGEN

SEELSORGEEINHEIT

Wangen im Allgäu



Verabschiedung Diakon Berndt Rosenthal

Im Juni wird unser Diakon Berndt Rosenthal in den Ruhestand gehen.

Wir verabschieden Diakon Rosenthal am 22. Juni um 10.30 Uhr im Sonntagsgottesdienst in St. Martin.

Anschließend laden wir ein zur Begegnung beim Stehempfang im Kirchhof oder im Gemeindesaal, je nach Wetter.



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE Sankt Kilian Karsee



Kirchenmitteilungen vom 22. - 29. Juni 2025

Sonntag, 22. Juni – 12. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 29. Juni – Hl. Petrus und Hl. Paulus, Apostel

10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Besondere Totengedenken

So 22.06.

Josef Fink

Kreszentia und Baptist König

Vergelt's Gott für die Blumen- und Kerzenspende über 50 Euro!

Öffnungszeiten

donnerstags 09:00 bis 11:30 Uhr

Tel.: 07506/248 Fax: 07506/951012

E-Mail: stkilian.karsee@drs.de

Homepage: www.se-wangen.drs.de

Pfarramt St. Martin, Wangen -Telefon: 07522/9734-11

Fax: 07522/973432

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

Wangen im Allgäu



Bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage:

www.evkirche-wangen.de

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

13 Millionen Menschen betroffen – Inflation verschärft die Armut im Land

Der Armutsbericht 2025 des Paritätischen zeichnet ein düsteres Bild: Von 2023 auf 2024 ist die Armutsquote in Deutschland erneut um 1,1 Prozentpunkte auf 15,5 Prozent gestiegen. Demnach sind rund 13 Millionen Menschen von Einkommens-Armut betroffen – ihr Einkommen reicht nicht aus, um in angemessener Weise an der Gesellschaft teilhaben zu können. Alleinerziehende (Armutquote von 27 Prozent) und Alleinlebende (29 Prozent) sind von Armut nach wie vor am stärksten betroffen. Aber auch junge Erwachsene im Alter von 18 bis unter 25 Jahren (24,8 Prozent) sowie Menschen ab 65 Jahren (19,4 Prozent) sind überproportional repräsentiert.

Zentrales Ergebnis des Armutsberichts 2025: Die Armut nimmt zu. Aufgrund der Inflation und der damit verbundenen Preisentwicklung werden die Armen kaufkraftbereinigt immer ärmer. So verfügten die Armen im Jahr 2020 noch über 981 Euro monatlich. 2024 lag das preisbereinigte Median-Einkommen der Einkommensarmen nur noch bei 914 Euro im Schnitt. Der Armutsbericht befasst sich außerdem mit materieller Entbehrung: Fünf Millionen Personen müssen in erheblicher materieller Entbehrung leben. Darunter befinden sich etwa eine Million minderjährige Kinder und Jugendliche sowie 1,2 Millionen Vollzeitbeschäftigte.

Bundesagentur für Arbeit (BA)

Sichere Online-Kommunikation mit der Arbeitsagentur

Der Schutz und die Sicherheit personenbezogener Daten in der digitalen Kundenkommunikation haben für die Bundesagentur für Arbeit (BA) oberste Priorität.

Aus diesem Grund schränkt die BA ab dem 01. Juli die unsichere E-Mailkommunikation ein und setzt auf die sicheren digitalen Zugangswege von Online-Portal und App-Angebot.

Die Inhalte unverschlüsselter Mails sind vor dem Zugriff unbefugter Dritter nicht geschützt. Das ist einer der wesentlichen Gründe, weshalb die BA den E-Mailverkehr mit ihren Kundinnen und Kunden einschränkt. „Wir setzen auf die Nutzung der von uns entwickelten datensicheren Kommunikationswege, wie der App BA-mobil.

Gleichzeitig bitten wir unsere Kundinnen und Kunden, unsere eServices und Apps verstärkt zu nutzen“, sagt Mathias Auch, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg.

Die App BA-mobil beispielsweise bietet eine praktische Upload-Funktion an, über die Kundinnen und Kunden datenschutzkonform, schnell und sicher Bewerbungsunterlagen oder Dokumente für den Arbeitslosengeld-Antrag hochladen, Veränderungen mitteilen und Bescheide einsehen können.

Im Unterschied zur E-Mail lässt sich über das Online-Portal und die App außerdem die Identität des Kontoinhabers eines Accounts eindeutig identifizieren.

Ab dem 1. Juli 2025 werden die Agenturen für Arbeit bundesweit die Erreichbarkeit über den E-Mailkanal einstellen. Die bisherigen Liegenschaftspostfächer der Agenturen für Arbeit (z.B. konstanz@arbeitsagentur.de) werden deaktiviert. Sollten Kundinnen und Kunden weiterhin eine Mail an diese Adresse senden, wird diese automatisch abgewiesen und eine Information über die nicht erfolgte Zustellung versandt.

Kundinnen und Kunden können sich natürlich wie bisher telefonisch oder postalisch an ihre Agentur für Arbeit wenden. Persönliche Vorsprachen sind ebenso möglich, um Wartezeiten zu vermeiden, wird eine vorherige Terminvereinbarung empfohlen.

Informationen zur Nutzung der eServices finden Sie unter:

<https://www.arbeitsagentur.de/eservices>

Informationen zur Nutzung der Kunden-App BA-mobil finden Sie unter: <https://www.arbeitsagentur.de/arbeitslos-arbeit-finden/arbeitslosengeld/app-ba-mobil>

Berufswettkampf Baden-Württemberg

SVLFG setzte auf Sonnenschutz

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft und Gartenbau (SVLFG) präsentierte sich am 23. Mai beim Berufswettkampf der Landschaftsgärtner auf der Gartenschau in Freudenstadt/Baiersbronn mit Informationen zum Sonnen- und Hitzeschutz bei der Arbeit.

Während die Landschaftsgärtner-Auszubildenden die Aufgaben des Berufswettkampfes lösten, informierten sich die anwesenden Arbeitgeber und Familienmitglieder am SVLFG-Info-Stand, wie sie sich und ihre Beschäftigten wirkungsvoll vor Sonnenstich, Sonnenbrand und damit auch vor weißem Hautkrebs schützen können.

„Körperbedeckende Kleidung, Kopfbedeckung mit Nackenschutz, Sonnencreme mit Lichtschutzfaktor 50, Kühlfunktionskleidung und ausreichend Getränke sind das Maß aller Dinge“, so Präventionsexperte Rainer Subgang von der SVLFG.

Die Glückwünsche der SVLFG gingen in Richtung der Gewinner. Alle Wettkampfteilnehmenden erhielten neben ihren Urkunden und Preisen eine SVLFG-Tasche mit Sonnenschutzprodukten und einer Trinkflasche.



Gläserne Produktion 2025 und Mühlenfest: Stelzenmühle in Eggmannsried öffnet ihre Türen

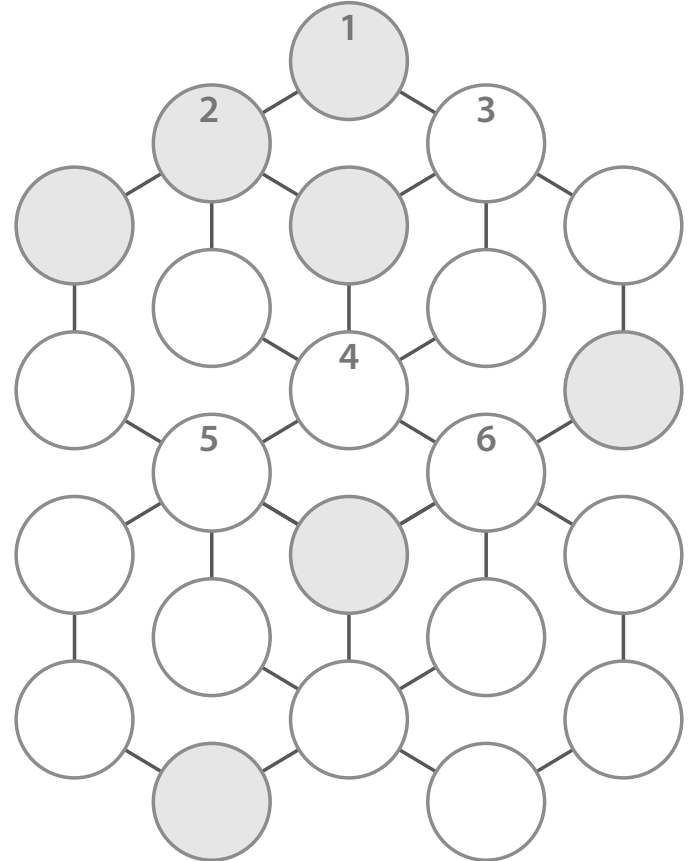
Kreis Ravensburg – Die Familie Gütler, der Bauernverband Allgäu-Oberschwaben e.V. und das Landwirtschaftsamt des Landkreises Ravensburg laden herzlich zur Gläsernen Produktion 2025 ein. Die Stelzenmühle Hermann Gütler in Eggmannsried öffnet am Sonntag, den 6. Juli, ihre Türen für alle interessierten Besucherinnen und Besucher. Die Verarbeitung von regionalem Getreide geht in der Stelzenmühle auf eine lange Familientradition zurück. Heute ist die Stelzenmühle eine hochmoderne Getreidemühle, in der in höchster Qualität die Rohwaren für regionale und nachhaltige Lebensmittel produziert werden. Bereits ab 09:30 Uhr findet auf dem Gelände ein Zeltgottesdienst statt. Im Anschluss wird die Gläserne Produktion offiziell eröffnet, sodass von 11:00 Uhr bis 16:00 Uhr hinter die Kulissen der Stelzenmühle geschaut werden kann. Für alle Interessierten werden Führungen durch die Mühle angeboten, um hautnah zu erleben, wie Mehl regional produziert wird und welche Arbeit damit verbunden ist. Weiterhin wird es Infostände geben, an denen sich Besucher über den Getreideanbau in der Region sowie über die regionale Wertschöpfung oder auch gesunde Ernährung informieren können: Wie wird aus einem Getreidekorn Brot? Welches Getreide wächst in unserer Region? Was kann aus alten Brotresten noch gezaubert werden? Mit dabei sind die Bio-Musterregion Ravensburg, der Landfrauenverband Württemberg-Hohenzollern e.V., das Ernährungszentrum Bad Waldsee, die Mühlenstraße Oberschwaben, die Erzeugergemeinschaft Oberschwabenkorn, der Verband der Getreide-, Mühlen- und Stärkewirtschaft e.V. sowie die Fachschule für Landwirtschaft Ravensburg.

Bei einer Tombola können Sie tolle Preise gewinnen, deren Erlös an die Bürgerstiftung Bad Wurzach „Familien in Not“ gespendet wird. Für die kleinen Besucher gibt es einen Getreide-Entdeckungspfad, eine Hüpfburg, ein Spielmobil und ein Fahrradkarussell. Für die musikalische Untermalung und das leibliche Wohl ist Dank der Musikkapelle Eggmannsried bestens gesorgt.

Wabenrätzel

Ausgehend von den Kreisen mit den Ziffern, sind sechsbuchstabile Begriffe im Uhrzeigersinn so in die Felder einzutragen, dass jeweils ein geschlossenes Sechseck entsteht. Die Buchstaben in den farbigen Feldern – richtig sortiert – ergeben ein Chormitglied.

1. Kontrahent, 2. Laufwettbewerb, 3. weibl. Vorname,
4. Erkältungssymptom, 5. schott. Seeungeheuer, 6. afrik. Storch (Mz.)



© DEIKE PRESS
750R30R9

Lösung: 1: Saenger, 2: Renner, 3: Elaine, 4: Niesen, 5: Nessie, 6: Ibisse

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Wangen im Allgäu
Telefon (07522) 74-240/-241, Telefax (07522) 74-199

Verantwortlich für den Textteil:
Herr Spang (Sport- und Kulturamt Stadt Wangen)

Ortsverwaltung Leupolz:
Telefon (07506) 254, Telefax (07506) 515
E-Mail: ov-leupolz@wangen.de

Ortsverwaltung Karsee:
Telefon (07506) 265, Telefax (07506) 227
E-Mail: ov-karsee@wangen.de

Herstellung und Vertrieb:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon (07154) 8222-70

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Katharina Härtel
Anzeigenberatung: Telefon (07154) 8222-70
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenschluss: Mittwoch, 7 Uhr, abhängig je nach Feiertag
Erscheint wöchentlich freitags.

Bezugsgebühr Jahresabo print 37,50 Euro, digital 25,00 Euro

SIERRA LEONE:
Der Krankenpfleger
Charles Jormoh von
ÄRZTE OHNE GRENZEN
kümmert sich im
Hangha-Krankenhaus
in Kenema um ein
Neugeborenes.
© Peter Bräuning



MIT IHREM TESTAMENT LEGEN SIE ZUKUNFT IN SICHERE HÄNDE

Geben Sie mit Ihrem Testament etwas Wesentliches weiter:
Hilfe und Hoffnung. **Wir beraten Sie gerne umfassend und
unverbindlich zur Testamentsspende.**



Jetzt Broschüre bestellen!

Tel. 030 700 130-145
[www.aerzte-ohne-grenzen.de/
testamentsspende](http://www.aerzte-ohne-grenzen.de/testamentsspende)



MEDECINS SANS FRONTIERES
ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.
Träger des Friedensnobelpreises

111227615

Anzeigenauftrag

Alle Informationen zu
Privatanzeigen finden Sie hier:
www.duv-wagner.de

Anzeigenauftrag für das Amts- und Mitteilungsblatt
der Gemeinde(n) Leupolz-Karsee

per Mail anzeigen@duv-wagner.de
per Telefon 07154 8222-70
per Post Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim

Meine Anzeige soll in der/den
Kalenderwoche(n) erscheinen:

- einmalig
 wöchentlich
 14-tägig
 monatlich

Anzeigentext Bitte am PC oder in DRUCKSCHRIFT ausfüllen!

Zusätzlich sende ich Ihnen
diese Dokumente:

- Logo
 Grafik/Bild
 Gestaltungsvorgabe
 Alte Anzeige

Format

- 2-spaltig (90 mm breit) ca. _____ mm hoch
 4-spaltig (187 mm breit) (Mindesthöhe 30 mm)

Rechnungsanschrift:

Firma, Name

Telefon für Rückfragen

Straße, Hausnummer

Fax

PLZ, Ort

E-Mail für Rechnungsversand

Rechnung per Lastschrift

Hiermit ermächtige ich Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, 70806 Kornwestheim, zu Lasten des nachstehend angegebenen Kontos mittels Lastschrift den Rechnungsbetrag der obigen Anzeige einzuziehen.

Rechnung per Überweisung

DE _____
IBAN

Einwilligungserklärung: Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben. Zur Bearbeitung Ihres Anliegens werden personenbezogene Daten von Ihnen erhoben wie z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie die notwendigen Angaben zur Bearbeitung. Die Verwendung oder Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte wird ausgeschlossen. In dem Fall eines gebührenpflichtigen Vorgangs übermitteln wir zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider. Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich einverstanden.

Ort, Datum, Unterschrift

Druck + Verlag
WAGNER

Preisbeispiele Leupolz/Karsee

2-spaltig / 70 mm

90 x 70 mm

89,60 €

2-spaltig / 80 mm

90 x 80 mm

102,40 €

2-spaltig / 40 mm

90 x 40 mm

51,20 €

2-spaltig / 90 mm

90 x 90 mm

115,20 €

2-spaltig / 50 mm

90 x 50 mm

64,00 €

4-spaltig / 50 mm

187 x 50 mm

128,00 €

Alle Preise sind zzgl. MwSt.

STELLENANGEBOTE



Ausbildungs-
beginn
2025

DEINE ZUKUNFT BEI UNS

Nach der Schule schon was vor?

- ✓ Auszubildende zum Steuerfachangestellten m|w|d
- ✓ Duales Studium Bachelor of Science - Steuern m|w|d

 Ravensburg Weststadt


Schnekenburger
Steuerberatungsgesellschaft mbH

GESCHÄFTSANZEIGEN



10% AUF ALLE WAREMA-SONNENSCHUTZ-PRODUKTE
Gültig bis 30. Juni 2025

trilago gmbh
 Im Leimen 16
 88069 Tettngang-Tannau
 Tel. 07542 93141-0

späth by trilago
 Berlingerstr. 22
 88074 Meckenbeuren
 Tel. 07542 4410

www.trilago.de


Besuchen Sie unsere Ausstellung in
Tettngang-Tannau

boden | parkett | sonnenschutz | raumtextilien

Werben mit Erfolg




Werden Sie Schneeleo-Pate!


NABU.de/schneeleo-pate
 Telefon: 030.284984-1574
 E-Mail: paten@NABU.de

Chris/Adobe Stock



Der Wünschewagen
Letzte Wünsche wagen



**Werde Wunscherfüller:in
Jetzt helfen und spenden!**

Stichwort:
Anzeige Wünschewagen

www.wuenschewagen.de